

Pressemitteilung

20. Mai 2026

Bracchi, ein Argos-Portfolio-Unternehmen, übernimmt den deutschen Schwertransportspezialisten Rostock Trans.

- **Bedeutender Schritt in der europäischen Buy-and-Build-Strategie der italienischen Bracchi Gruppe: Die Akquisition erweitert Größe, Kompetenzen und Präsenz des Unternehmens im deutschen Markt deutlich – einem der größten und strategisch wichtigsten europäischen Märkte für Spezial- und Schwertransporte.**
- **Die Gruppe baut eine skalierbare Plattform für die weitere europäische Konsolidierung im Bereich komplexer und projektbasierter Transporte auf.**
- **Bracchi ist die erste italienische Beteiligung von Argos Climate Action, einem Fonds mit dem Ziel, europäische nachhaltige Marktführer aufzubauen und die CO₂-Intensität der Portfoliounternehmen jährlich um mindestens 7,5 % zu reduzieren.**

Ausbau der geografischen Präsenz

Bracchi, ein führender Anbieter spezialisierter Transport- und Logistiklösungen, übernimmt den deutschen Spezialisten für Schwer- und Komplextransporte Rostock Trans. Nach der Übernahme von Mateco im Jahr 2024 ist dies bereits die zweite Akquisition von Bracchi und ein bedeutender Schritt in der europäischen Expansionsstrategie der Gruppe.

Lars Hennek, Gründer und CEO von Rostock Trans, wird auch künftig eine aktive Rolle in der weiteren Entwicklung der kombinierten Gruppe übernehmen. Zudem reinvestiert er gemeinsam mit Argos und dem Management von Bracchi und sorgt damit für Kontinuität sowie eine enge Interessengleichheit aller Beteiligten.

Mit der Integration von Rostock Trans stärkt Bracchi seine Präsenz in Nordeuropa und baut seine Position im deutschen Markt deutlich aus. Die Gruppe erzielt künftig einen Umsatz von mehr als 240 Mio. Euro, beschäftigt mehr als 580 Mitarbeiter und bedient über 1.750 Industriekunden.

Einstieg in den wachsenden Markt für Windkraftlogistik

Mit der Übernahme erweitert Bracchi seine Aktivitäten im Bereich Spezial- und Schwertransporte deutlich – insbesondere mit Blick auf den stark wachsenden Markt für die Logistik von Onshore-Windenergieanlagen.

Rostock Trans ist ein deutscher Anbieter spezialisierter Schwertransporte mit Fokus auf hochkomplexe Outbound-Logistiklösungen für Komponenten von Onshore-Windkraftanlagen, darunter Rotorblätter, Gondeln und Turmsegmente. Das Unternehmen erbringt technisch anspruchsvolle, projektbasierte Dienstleistungen entlang zentraler Wertschöpfungsstufen der Windkraftlogistik.

Rostock Trans verfügt über eine moderne eigene Flotte mit rund 100 Spezialfahrzeugen sowie selbst entwickelten Transportlösungen für Rotorblätter, die einen sicheren und effizienten Transport von Komponenten der neuesten Generation von Windkraftanlagen ermöglichen.

Realisierung zusätzlicher Wachstumspotenziale

Durch die Kombination der Größe und integrierten Servicekompetenzen von Bracchi mit der technischen Expertise von Rostock Trans will die Gruppe ihre Positionierung als Partner für hochkomplexe Logistikprojekte weiter stärken – einem Marktsegment, in dem Zuverlässigkeit, Sicherheit und operative Exzellenz entscheidende Differenzierungsmerkmale sind.

Umberto Ferretti, CEO von Bracchi, kommentiert: „Wir freuen uns sehr, Lars Hennek und sein Team bei Bracchi willkommen zu heißen. Rostock Trans hat sich als hochwertiger Spezialanbieter einen ausgezeichneten Ruf erarbeitet, und die Übernahme passt hervorragend zu unserer Strategie. Sie stärkt unsere Position in Deutschland, erweitert unsere Aktivitäten im Bereich Spezial- und Schwertransporte deutlich und ermöglicht uns gemeinsam mit einem hochspezialisierten Partner den Eintritt in den stark wachsenden Markt für die Logistik von Onshore-Windkraftanlagen.“

Laars Hennek, Gründer & CEO von Rostock Trans, fügt hinzu: „Rostock Trans positioniert sich schon immer als hochwertiger Spezialanbieter und differenziert sich durch technische Expertise, Kompetenzen im Bereich Streckenplanung sowie eine hohe operative Zuverlässigkeit. Der Zusammenschluss mit Bracchi ermöglicht es uns, unsere Expertise innerhalb einer größeren europäischen Plattform weiter auszubauen und gleichzeitig unsere operative DNA zu bewahren.“

Bracchi treibt mit Unterstützung des Argos Climate Action Fund die Dekarbonisierung voran

Die Transaktion steht vollständig im Einklang mit den Zielen von Argos Climate Action, dem auf Dekarbonisierung ausgerichteten Fonds von Argos.

Alle Fahrzeuge von Rostock Trans sind vollständig mit HVO-Kraftstoffen kompatibel und können damit unmittelbar im Rahmen der Dekarbonisierungsstrategie von Bracchi eingesetzt werden. Durch die Optimierung von Logistikprozessen, die Modernisierung der Flotte und Maßnahmen zur Steigerung der operativen Effizienz will Bracchi seinen CO₂-Fußabdruck weiter reduzieren.

Diese Maßnahmen tragen unmittelbar zum Ziel von Argos Climate Action bei, die CO₂-Emissionen der Portfoliounternehmen im Durchschnitt jährlich um mindestens 7,5 % zu senken.

Sandra Lagumina, Lucio Ranaudo, Managing Partner bei Argos, sagen anschließend: „Die Akquisition ist ein Paradebeispiel für eine erfolgreiche Buy-and-Build-Transaktion. Der Zukauf stärkt die europäische Präsenz von Bracchi, erweitert die Aktivitäten um den deutschen Onshore-Windmarkt mit seinen starken strukturellen Wachstumstreibern, schafft bedeutende operative Synergien und unterstützt die nächste Wachstumsphase des Unternehmens. Die Kombination aus Wachstum, Effizienzsteigerung und Dekarbonisierung entspricht genau dem Profil, das wir bei Add-on-Akquisitionen suchen.“

Argos-Team: Sandra Lagumina, Lucio Ranaudo, Gabriele Scalco, Giacomo Egidi.

Pressekontakte

Argos

Coralie Cornet
+33 6 14 38 33 37
ccc@argos.fund

Argos Presse DACH

Sara Günnewig
+49 178 854 9636
sg@sguennewig.de

Twister Communications Group

Emilio Miosi
+39 338 6546410
emiosi@twistergroup.it

Andrea Franceschi
+39 335 7485194
afranceschi@twistergroup.it

Über Argos

www.argos.fund

Ein Unternehmen, zwei Strategien. Argos ist eine unabhängige europäische Beteiligungsgesellschaft, die mit sechs Büros (Amsterdam, Brüssel, Frankfurt, Luxemburg, Mailand und Paris) in vier Regionen tätig ist (Benelux, DACH, Frankreich und Italien). Seit der Gründung vor mehr als 35 Jahren wurden bisher mehr als 100 Unternehmen begleitet.

Argos verwaltet derzeit ein Vermögen von rund 2,3 Mrd. Euro, geht Mehrheitsbeteiligungen ein und investiert i.d.R. zwischen € 15 Mio. und € 100 Mio. Eigenkapital unter einer der beiden Strategien:

- Der Midmarket-Fonds unterstützt Unternehmen dabei, ihr volles Potenzial zu entfalten und die nächste Wachstumsstufe zu erreichen
- Der Climate-Action-Fonds (SFDR 9) entwickelt durch Maßnahmen zur Transformation „von grau zu grün“ nachhaltige europäische Marktführer